

MEDIENINFORMATION

Readyforhealth: Gesunde Mitarbeiter. Gesunde Unternehmen. Fünfte Tochterfirma der FH Burgenland berät Organisationen zu Sicherheit, Gesundheit und Innovation

- Readyforhealth berät Unternehmen auf Basis valider, wissenschaftlicher Instrumente, die an FH Burgenland erforscht wurden
- Innovative Fragebögen erheben den Stellenwert von Betrieblicher Gesundheitsförderung und evaluieren psychische Belastungen

Eisenstadt, 8. September 2015 – Gesunde Mitarbeiter. Gesunde Unternehmen. Diesem Ziel hat sich die readyforhealth GmbH verschrieben. Sie unterstützt Organisationen bei der Förderung der Gesundheit und beim Arbeitsschutz. „Weil readyforhealth selbst als Innovation aus einem Forschungsprojekt an der FH Burgenland hervorgegangen ist, können wir Sicherheits- und Gesundheits-Beratung auf solider wissenschaftlicher Grundlage leisten“, sagt der Geschäftsführer Markus Glatz-Schmallegger. Dies soll der Entlastung der Unternehmer und dem Wohle der Mitarbeitenden dienen.

„readyforhealth ist das erste Spin-off der FH Burgenland. Also ein Unternehmen, das aus einem wissenschaftlichen Projekt gewachsen ist. Damit ist ein wichtiges Anliegen der FH Burgenland Realität geworden. Nämlich: neue, innovative Erkenntnisse und Forschungsergebnisse bleiben nicht in den Laboren oder hochspezialisierten Wissenschaftlern vorbehalten. Sie werden zu anwendbaren Instrumenten, die die Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Motivation der Menschen fördern“, sagt FH-Geschäftsführer Georg Pehm.

Der Gründung des Unternehmens ging ein zweijähriges Forschungsprojekt voraus, erklärt Erwin Gollner, Leiter des Departments Gesundheit an der FH Burgenland. Er leitete das Projekt „ready4health“ und ist nun ebenso beratend im neuen Unternehmen tätig. „Über zwei Jahre hinweg haben wir in Zusammenarbeit mit der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) an einem praktischen Online-Tool gearbeitet, mit dem Firmen bestimmen können, für welche betrieblichen Gesundheitsförderungsmaßnahmen ihr Unternehmen reif ist“, so Gollner. Ziel war es, dieses zu einem ganzheitlichen Health Report System zu erweitern, wie es die readyforhealth GmbH nun in der Beratung einsetzt. Konkret stehen nun die beiden Fragebogentools „r4h_BGF“ und „r4h_Psyche“ zu Verfügung. Das sind valide Instrumente zur Messung des Stellenwerts von Betrieblicher Gesundheitsförderung einerseits und der Evaluierung psychischer Belastungen andererseits.

Nutzen für Unternehmen

„Bei vielen Unternehmen ergibt sich der Beratungsbedarf nach einer Novelle des ArbeitnehmerInnen-Schutzgesetz“, erklärt readyforhealth-Geschäftsführer Markus Glatz-Schmallegger. Durch diese werde die Wichtigkeit der psychischen Gesundheit und der Prävention arbeitsbedingter psychischer Belastungen, die zu Fehlbeanspruchungen führen, stärker betont.

„Es geht um Messung der objektiven Gefahren, die durch den Arbeitsplatz oder die Arbeitsbedingungen verursacht werden. Die Erarbeitung von demensprechenden Maßnahmen sowie die Umsetzung und Wirksamkeitsüberprüfung liegen in der Verantwortung der Unternehmer – und dabei unterstützen wir sie“, so Glatz-Schmallegger. Den Unternehmen werde ein ganzheitliches Abbild des Gesundheits- und Sicherheitsmanagements in Form eines umfassenden Health Reports zur Verfügung gestellt. So sollen vorhandene Ressourcen sichtbar und können gezielter gefördert werden. Die ersten Aufträge haben die readyforhealth-Berater bereits erfolgreich durchgeführt: Referenzkunden sind beispielsweise die Medizinische Universität Graz, die das readyforhealth Verfahren innerhalb eines Forschungsprojektes kennen lernte, die Volksbank Südburgenland EG oder die Schirnhofner GmbH, die das Verfahren schon zwei Mal eingesetzt hat.

„Ziele hoch gesteckt“

Die Ziele im neuen Unternehmen und gleichzeitig der FH Burgenland seien hoch gesteckt, so Pehm: „Heuer starten erstmals mehr als 2.000 Studierende in das Wintersemester – so viel wie noch nie. Genauso hoch wie unsere Erwartung im Studien- und Forschungsbetrieb ist, ist sie auch für readyforhealth: In diesem speziellen Bereich der Gesundheit am Arbeitsplatz wollen wir die führende Hochschule in Österreich werden.“ Die notwendige Expertise sei dafür vorhanden: „Mit Prof. (FH) Mag. Dr. Erwin Gollner MPH MBA und Mag. Dr. Markus Glatz-Schmallegger haben wir zwei Top-Experten für diese anspruchsvolle Aufgabe gewinnen können.“

Weitere Informationen:

readyforhealth GmbH
Industriestraße 6
7423 Pinkafeld
Tel. +43 (0)5 7705 55 00
Mob. +43 (0)664 265 94 00
office@readyforhealth.at
www.readyforhealth.at

Rückfragen: MMag.^a Raphaela Reinfeld-Spadt, +43 (0)5 5/7705-3535, raphaela.reinfeld-spadt@fh-burgenland.at